

Nr. 2078/1J

1991-12-03

A N F R A G E

der Abgeordneten Resch

und Genossen

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Entwicklung der Bergbauförderung

Die Erhaltung der Bergbautätigkeit in Österreich ist aus sozialen wie auch volkswirtschaftlichen Gründen von größter Bedeutung. Rund ein Drittel des österreichischen Bedarfs an mineralischen Roh- und Grundstoffen wird aus inländischen Quellen bestritten. Die Bergbauförderung spielt dabei eine strategische Rolle.

Gleichwohl ist wie in vielen anderen Ländern der Bergbau auch in Österreich rückläufig. Hierdurch ergeben sich zahlreiche Umstellungs- und Restrukturierungserfordernisse. Auch in diesen Prozessen ist die Bergbauförderung von großer Wichtigkeit.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten daher nachstehende

A n f r a g e:

- 1) Wie hat sich die Bergbauförderung in den letzten zehn Jahren im einzelnen entwickelt?
- 2) Welche Betriebe wurden dabei in den letzten zehn Jahren in welchem konkreten Ausmaß gefördert?
- 3) Welche Strategie wird Ihr Ressort in den kommenden Jahren hinsichtlich der Bergbauförderung verfolgen?